

Selenskyj: Die Beendigung des Krieges muss fair sein

10.08.2025

Präsident Wolodymyr Selenskyj sagte, dass das Ende des Krieges gegen die Ukraine fair und im Interesse der Sicherheit der europäischen Nationen sein muss.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj sagte, dass das Ende des Krieges gegen die Ukraine fair und im Interesse der Sicherheit der europäischen Nationen sein muss.

Quelle: Erklärung von Wolodymyr Selenskyj am Sonntag, 10. August, in den sozialen Medien

Wörtlich: „Das Ende des Krieges muss fair sein, und ich bin allen dankbar, die jetzt auf der Seite der Ukraine stehen, auf der Seite unseres Volkes, um des Friedens in der Ukraine willen, der die vitalen Sicherheitsinteressen unserer europäischen Völker schützt.“

Einzelheiten: Selenskyj betonte, dass die Ukraine die gemeinsame Erklärung des französischen Präsidenten Emmanuel Macron, des italienischen Ministerpräsidenten Giorgi Meloni, des deutschen Bundeskanzlers Friedrich Merz, des polnischen Ministerpräsidenten Donald Tusk, des britischen Ministerpräsidenten Keir Starmer, der Präsidentin der Europäischen Kommission Ursula von der Leyen und des finnischen Präsidenten Alexander Stubb zum Frieden für die Ukraine schätzt und voll unterstützt.

- Was vorausging: .*
- Zuvor hatten die Staats- und Regierungschefs führender europäischer Staaten US-Präsident Donald Trump aufgefordert, mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin zu verhandeln, um den Krieg in der Ukraine nur unter der Bedingung eines Waffenstillstands und Garantien für den Schutz „vitaler Sicherheitsinteressen der Ukraine und Europas“ zu beenden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.